

Eigentlicher Abriß
Und
Beschreibung

Des kostbaren

Seuer = **M**ercks/

Welches

Ben Thro Königl. Maj. in Coblen/
und Churf. Durchl. zu Sachsen etc.

Höchst-erfreulichsten Antwoesenheit in Dresden/

Anno 1699. den 13. Novembr. Nachts von 10. bis gegen
1. Uhr verbrennet worden.

Zufinden in Dresden/
Ben Mauritio Bodenehr/ Kupfferstechern.

76.





S bald die Losung geschehen präsentirte sich also gleich das Königl. Polnische und Chur-Sächsische Wappen/ über den Gastele (worinnen das Feuerwerck bestand/ und gleichsam einen Hasen beschloß) mit denen zu solchen Wappen gehörigen Farben in unvergleichlichen schönen Feuer/ und ward zur Ouverture dieses Wercks/ eine prächtige Serenate von Trompeten/ Paucken/ Hautbois und andern vielen Instrumenten gehört/ welche Music in dreyen grün-ausgebuckten und mit Flambeus und Lanternes besetzten Schiffen bestanden/ da das grössste/ worinne die volle Music mitten uff den Ströme/ das andere worauff Trompeten und Paucken gegen der Pirnischen Vorstadt/ das dritte worauff die Hautbois nach der Alt-Dresdnischen Seiten gelegen/ und ward

1. Ein March in einer vortrefflichen Arie bestehend von Trompeten und Paucken ganz allein gehört
2. Dieser March von Hautb. ganz allein
3. Eben diese Arie von Trompeten und Paucken/ wovon das Corpo der Music die repetition machte
4. Diese ferner mit Hautbois wovon das Corpo ebenfalls die repetition machte.
5. Von allen zusammen/ als dem Corpo der Music/ Trompeten/ Paucken und Hautbois, worauff auch alle zugleich/ mit einer Intrade schlossen!

Da dann bey wehrender solcher Music ein Triton und 2. Sirenen/ so körperlich erleuchtet waren auff den Strohme herum geschwommen/ so mit folgenden zur Music gesetzten Versen/ unter continuirter Simphonie und ritornellen sich singend hören liessen.

Triton.

Ihr Sirenen seyd fertig zum Rühmen/
 Hier erblick ich/ was Göttern sich gleicht
 Wem sind die Thaten
 So gerathen

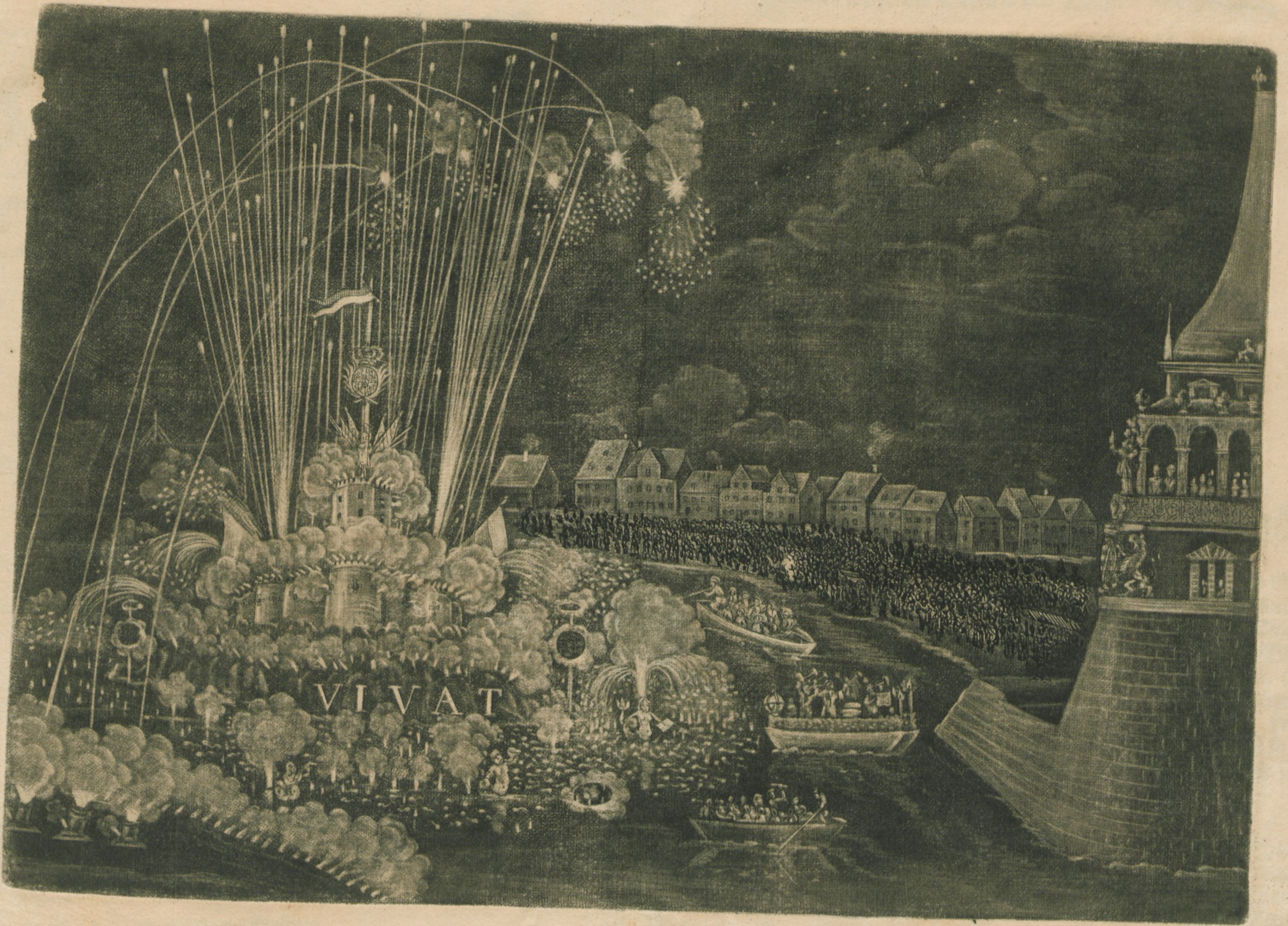
Sirenen rühmt den König der sich hier zeigt.
 Ihr Sirenen seyd fertig zum Rühmen/
 Hier erblick ich was Göttern sich gleicht.

2. Sirenen.

I.

Wir lassen die Siclischen Wellen
 Es mögen Charybdis und Scylla gleich bellen/
 Wir wollen uns zu den Elbinen gesellen;

2. Die-





aus f
eine
samb
ser. F
knall
spielt
Hau
ander
gende

Lust
Schl
ein P
außm
heter
6. zw



2.

Hierweil sich ihr Abend ausmahlet/
Und ungemein leuchtend dem Lichte nachstrahlet/
Wormit sonst die Sonne des Tages nur prahlet.

Die beyde Wappen so der Nacht hier scheinen/
Die deuten/ was wir meinen:

Alle 3.

Seht wie Sarmatien und Sachsen sich vereinen.

Triton.

Es ergehe beyden wohl
Beyder Wohlseyn müsse blühen/
Und sich um den König ziehen
Daß Sein Wachsthum reich an Gol.

I. Siren.

Der durch seine tapffre Brust/
Sich der Welt zum Wunder machet/
Daß das Glück Ihn selbst anlachtet
Ist der Götter Erden-Lust.

Chor zusammen:

Es lebe der König der grosse August!

Worben zugleich das VIVAT vorn Castelle aus denen Felsen in überaus schönen grünen Feuer sich wiese/ und wurden 12. Canons gelöset/ welche eine Salve von 800. Musquetons verfolgete/ und darauff der Triton sambt beyden Syrenen ausladeten und mehr als 2000. ausfahrende Wasser-Feuer von sich spielten/ so gleichfalls eine ungemeyne Salve von sich knallend hören lieffen. Unterdessen die ganze Music zusammen Lermen spielte/ und zogen alle 3. Schiffe sich zusammen unter das Königl. Lust-Haus/ worinnen Ihre Königl. Majt. nebst Dero Königl. Gemahlin samt andern anwesenden Hohen sich befunden/ und ginge das Werck wie folgendes fort.

Actus I.

1. Burden zehen Feuer-Mörser von 30. bis 100. Pf. mit allerhand Lust-Kugeln/ welche sich in der Luft mit viel tausend seltsamen Feuern und Schlägen sehr wohl sehen lieffen/ gezündet. 2. Etliche hundert halb und ein Pfündige Racheten. 3. Etliche 1000. ausfahrende Wasser-Feuer/ außm Castell. 4. Etliche hundert halb und ein Pfündige steigende Racheten. 5. Etl. 1000. ausfahrende Wasser-Feuer außm Castell und dann 6. zwo Girandolen jede von 200. steigenden Racheten.

Actus II.

Actus II.

1. Zwölff differente Lust-Kugeln von unterschiedenen schönen Feuern/ mit viel tausend Schlägen aus 30. bis 150. Pfündigen Mörsern. 2. Echl. hundert 1. und 2. Pfündige Racheten. 3. Drey Horizontal Feuer-Räder worvon eines uffm Wasser schwimmend mehr als 1000. ausfahrende Feuer/ von sich warff/ so eine schöne Salve thaten. 4. Echl. tausend einfach und doppelte Wasser-Regel/ Wasser-Kugeln/ einfach und doppelte Schwarm-Kugeln/ von diversen Inventionen/ welche gleichfalls viel tausend andere Wasser-Feuer unvergleichlich von sich spielten/ und länger als eine Stunde/ nicht anders als ob eine einzige Salve continuirte sie mit grossen Prasseln und Krachen hören liessen.

Actus III.

1. 18. Allerley Lust-Kugeln von raren Feuern und unzählig vielen Schlägen außm 100. und 200. Pfündigen Mörsern. 2. Echl. hundert 1. und 2. Pfündige Racheten. 3. Echl. tausend ausfahrende Wasser-Feuer außm Castell. 4. Zwo Girandolen jede von 200. steigenden Racheten. 5. Echl. tausend ausfahrende Wasser-Feuer. 6. Viel hundert Racheten von 1. und 2. Pf. 7. Viel tausend ausfahrende Wasser-Feuer. 8. Zwo Girandolen jede von 200. starcken Racheten. 9. Zwene grosse Feuer-Räder. 10. Echl. hundert 2. Pfündige und auch grössere Racheten. 11. Auff einmahl mehr als zehen tausend ausfahrende Wasser-Feuer/ so alle auffm Wasser mit ungemeynen Knallen sich erwiesen/ und ihren effect thaten. 12. Hundert Mortiers so viel 1000. Wasser-Feuer mit größlichen Krachen auff den Stroh warffen. 13. Eine Salve von 1500. Musquetons 14. und lezl. wurde dieses Feuerwerck so in mehr als 60000. effectiven Feuern bestanden mit abermahliger Lösung der zwölf Cononen glücl. geendiget.



h. 6, 10.

(X 292 5420)

V 2
651.

Eigentlicher Abriß

Und
Beschreib

Des kostba

Seuer = D

Welches

Ben Thro Königl. und Churf. Durch

Höchst-erfreulichsten Anfo

Anno 1699, den 13. Novembr. N
1. Uhr verbrennet

Zufinden in Dr
Ben Mauritio Bodenehr

